

Wachpolizei- das macht mir ernsthaft Angst

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 22. Januar 2016 20:27

Gestern sah ich im Fernsehen, dass verschiedene Bulä eine Wachpolizei einführen. In Sachsen geht die Ausbildung 12 Wochen (in Worten: ZWÖLF WOCHEN) und anschließend werden diese Menschen mit Uniformen der Polizei, sowie Schlagstöcken und Schusswaffen ausgestattet, um Asylbewerberheime zu bewachen.

Dass sowas überhaupt verfassungsgemäß ist? Das ist mit das Furchtbarste, was ich seit langem innenpolitisch gehört habe.

Und damit auch ganz klar ist, wer an dieser Ausbildung voraussichtlich teilnehmen wird, sind die Anforderungen zum Aufnahmetest gleich noch mal in "leichter Sprache" übersetzt (ich zitiere das Staatsministerium des Innern):

"...Der computergestützte Fähigkeitstest beinhaltet:

- *einen kognitiven Fähigkeitstest (Intelligenztest),*
- *einen Deutschtest (u.a. Diktat) und*
- *berufsbezogene Persönlichkeitsfragen.*

Der physische Eignungstest (Sporttest) besteht aus folgenden Disziplinen:

- *dem Kasten-Bumerang-Test*
(neun Kastenteile müssen in höchstens 60 Sekunden überwunden werden),
- *den sog. Bundeswehrliegestützen/Liegestützen* und*
- *dem 2000 (w) / 2400 (m) - Meter-Lauf in höchstens zwölf Minuten..."*

Also auf auf, ihr besorgten Bürger, alle die über einen Kasten springen können, bewirbt euch! leistet debilen Ungehorsam, ihr braucht keinen Schulabschluss und was physisch heißt, muss man auch nicht wissen, um eine Waffe in die Hand gedrückt zu bekommen.

Debiler Ungehorsam ist natürlich geklaut- wer heute noch nix zu lachen hatte, mal hier anschauen, Kalkhofe ist einfach der Beste 😄 :

<https://www.youtube.com/watch?v=ZxezuCA0Ptc>